

Sozialrecht

Kokemoor

11. Auflage 2025
ISBN 978-3-8006-7647-7
Vahlen

schnell und portofrei erhältlich bei
beck-shop.de

Die Online-Fachbuchhandlung beck-shop.de steht für Kompetenz aus Tradition. Sie gründet auf über 250 Jahre juristische Fachbuch-Erfahrung durch die Verlage C.H.BECK und Franz Vahlen.

beck-shop.de hält Fachinformationen in allen gängigen Medienformaten bereit: über 12 Millionen Bücher, eBooks, Loseblattwerke, Zeitschriften, DVDs, Online-Datenbanken und Seminare. Besonders geschätzt wird beck-shop.de für sein umfassendes Spezialsortiment im Bereich Recht, Steuern und Wirtschaft mit rund 700.000 lieferbaren Fachbuchtiteln.

Kokemoor | Sozialrecht

beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG

beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG

Sozialrecht

von
Dr. iur. Axel Kokemoor
Professor an der Hochschule Fulda

11., neu bearbeitete und verbesserte Auflage 2025

The logo for Beck's Shop, featuring three red circles above the text 'beck-shop.de' in a large, red, sans-serif font. Below it, the text 'DIE FACHBUCHHANDLUNG' is written in a smaller, red, all-caps, sans-serif font.

beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG

Verlag Franz Vahlen

Zitervorschlag: Kokemoor SozR Rn.

vahlen.de

beck-shop.de

ISBN Print 978 3 8006 7647 7

ISBN E-Book (ePDF) 978 3 8006 7648 4

ISBN E-Book (ePUB) 978 3 8006 7909 6

© 2025 Verlag Franz Vahlen GmbH

Wilhelmstraße 9, 80801 München

info@vahlen.de

Druck und Bindung: Beltz Grafische Betriebe GmbH

Am Fliegerhorst 8, 99947 Bad Langensalza

Satz: Jung Crossmedia Publishing GmbH

Gewerbestraße 17, 35633 Lahnau

Umschlag: Martina Busch, Grafikdesign, Homburg Saar



vahlen.de/nachhaltig

produktsicherheit.vahlen.de

Gedruckt auf säurefreiem, alterungsbeständigem Papier
(hergestellt aus chlorfrei gebleichtem Zellstoff)

Alle urheberrechtlichen Nutzungsrechte bleiben vorbehalten.

Der Verlag behält sich auch das Recht vor, Vervielfältigungen dieses Werkes
zum Zwecke des Text and Data Mining vorzunehmen.

Für Kristina, Gustav und Till

beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG

beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG

Vorwort

Das vorliegende Lernbuch wendet sich in erster Linie an Studierende der Rechts- und Wirtschaftswissenschaften sowie der sozialen Arbeit an Universitäten, (Fach-)Hochschulen und Berufsakademien. Es gibt einen komprimierten und didaktisch aufbereiteten Einstieg in das Sozialrecht. Vor Prüfungen ermöglicht es die zügige Wiederholung des Stoffes und eine Aktualisierung des Wissens.

Zielsetzung und Konzeption des „Lernbuchs“ sind im Vorwort zur ersten Auflage beschrieben, das auf den Folgeseiten auszugsweise abgedruckt ist. Dank der Hinweise von interessierten Leserinnen und Lesern sowie von aufmerksamen Kolleginnen und Kollegen, die ich gern aufgegriffen habe, konnten wiederum einige Ergänzungen und Verbesserungen vorgenommen werden. Vor allem aber war – wie stets im Sozialrecht – zahlreichen Rechtsänderungen sowie neuen Urteilen Rechnung zu tragen. Die Neuauflage berücksichtigt insbesondere das 28. BAföG-ÄndG v. 19.10.2022 (BGBl. 2022 I 1796), das GKV-Finanzstabilisierungsgesetz v. 7.11.2022 (BGBl. 2022 I 1990), das Wohngeld-Plus-Gesetz v. 5.12.2022 (BGBl. 2022 I 2160), das Bürgergeld-Gesetz v. 16.12.2022 (BGBl. 2022 I 2328), das Gesetz zur weiteren Umsetzung der Richtlinie (EU) 2019/1158 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 20. Juni 2019 zur Vereinbarkeit von Beruf und Privatleben für Eltern und pflegende Angehörige und zur Aufhebung der Richtlinie 2010/18/EU des Rates v. 19.12.2022 (BGBl. 2022 I 2510), das Krankenhauspflegeentlastungsgesetz v. 20.12.2022 (BGBl. 2022 I 2793), das Gesetz zur Abschaffung der Kostenheranziehung von jungen Menschen in der Kinder- und Jugendhilfe v. 20.12.2022 (BGBl. 2022 I 2824), das Pflegeunterstützungs- und -entlastungsgesetz (PUEG) v. 19.6.2023 (BGBl. 2023 I Nr. 155), das Gesetz zur Stärkung der Aus- und Weiterbildungsförderung v. 17.7.2023 (BGBl. 2023 I Nr. 191), das Arzneimittel-Lieferengpassbekämpfungs- und Versorgungsverbesserungsgesetz v. 19.7.2023 (BGBl. 2023 I Nr. 197), das Gesetz zur Anpassung des Zwölften und des Vierzehnten Buches Sozialgesetzbuch und weiterer Gesetze v. 22.12.2023 (BGBl. 2023 I Nr. 408), das Haushaltsfinanzierungsgesetz v. 22.12.2023 (BGBl. 2023 I Nr. 412), das Zweite Haushaltsfinanzierungsgesetz v. 27.3.2024 (BGBl. 2024 I Nr. 107), das Gesetz zur Beschleunigung der Digitalisierung des Gesundheitswesens (Digital-Gesetz – DigiG) v. 22.3.2024 (BGBl. 2024 I Nr. 101), das Krankenhaustransparenzgesetz v. 22.3.2024 (BGBl. 2024 I Nr. 105), das EM-Bestandsrentenverbesserungsauszahlungsgesetz v. 30.05.2024 (BGBl. 2024 I Nr. 173); das 29. BAföGÄndG v. 19.7.2024 (BGBl. 2024 I Nr. 249), das Vierte Bürokratieentlastungsgesetz v. 23.10.2024 (BGBl. 2024 I Nr. 323), das Jahressteuergesetz 2024 (JStG 2024) v. 2.12.2024 (BGBl. 2024 I Nr. 387), das Krankenhausversorgungsverbesserungsgesetz (KHVVG) v. 5.12.2024 (BGBl. 2024 I Nr. 400) sowie das Gesetz zur Verbesserung rehabilitationsrechtlicher Vorschriften für Opfer der politischen Verfolgung in der ehemaligen DDR und zur Änderung weiterer Vorschriften v. 25.2.2025 (BGBl. 2025 I Nr. 63). Auf mögliche Änderungen aufgrund des Koalitionsvertrags 2025–2029 v. CDU, CSU und SPD (www.koalitionsvertrag2025.de) wird hingewiesen.

Konstruktiv-kritische Anregungen und „Fehlermeldungen“ nehme ich dankbar und gern entgegen. Sie erreichen mich per E-Mail unter der Adresse axel.kokemoor@sk.hs-fulda.de.

Fulda, im Juni 2025

Axel Kokemoor


beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG

Aus dem Vorwort zur ersten Auflage

Das Sozialrecht erscheint auf den ersten Blick als unübersichtliches, im ständigen Gesetzgebungsfluss befindliches und nur schwer durchschaubares Rechtsgebiet. Das vorliegende „Lernbuch“ möchte vor allem Studierenden der Rechtswissenschaften und des Sozialwesens sowie der Wirtschaftswissenschaften an Universitäten, (Verwaltungs-)Fachhochschulen und Berufsakademien den Einstieg in die Materie erleichtern. Auch Praktikern, die nicht schwerpunktmäßig sozialrechtlich tätig sind, kann es einen knappen Überblick über die wichtigsten Fragen und Zusammenhänge der unübersichtlichen Materie geben. Aufgrund seiner vorwiegend *didaktisch-pädagogischen* Konzeption soll und vermag es die zum Teil ganz hervorragenden und meist wesentlich ausführlicheren Grundrisse und Lehrbücher zum Sozialrecht nicht zu ersetzen. Auf sie wird zur Vertiefung hingewiesen.

Gefolgt wird dem *Wörten*'schen Konzept des „Lernens im Dialog“, das den Leser anregen soll, sich den Stoff aktiv durch eigene Überlegungen zu erarbeiten. Graphische Darstellungen können den Zugang erleichtern, zusammenfassende Übersichten zum Ende der Kapitel ermöglichen eine kurze Erfolgskontrolle zu den wichtigsten Lehrinhalten. Um auch auf Klausursituationen vorzubereiten, sind die Inhalte überwiegend anhand von *Fällen* aufbereitet.

Umfangreiche Normierungen machen das Sozialrecht nicht nur unübersichtlich, sondern bieten auf der anderen Seite auch den Vorzug, dass vieles ausdrücklich geregelt ist und nur aufgefunden werden muss. Unerlässlich ist es daher, alle erwähnten *Rechtsvorschriften zu lesen*, wozu beständig angehalten wird. Als hilfreich können sich – sofern zulässig – auch Paragraphenverweise und Unterstreichungen erweisen, wozu ebenfalls Hilfestellungen gegeben werden.

Der inhaltliche Schwerpunkt liegt auf dem *Sozialversicherungsrecht* sowie den grundsätzlichen Regelungen des Sozial- und Sozialverwaltungsrechts. ...

Schmalkalden, im Juni 2004

Axel Kokemoor

beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	VII
Aus dem Vorwort zur ersten Auflage	IX
Verzeichnis der Abbildungen und Übersichten	XVII
Verzeichnis der Übungsfälle	XIX
Abkürzungsverzeichnis	XXI
Literaturverzeichnis	XXIX
1. Kapitel. Einführung in das Sozialrecht	1
I. Begriff und Aufgaben des Sozialrechts	1
1. Formeller und materieller Begriff des Sozialrechts	1
a) Formeller Begriff	1
b) Materieller Begriff	2
2. Soziale Gerechtigkeit und soziale Sicherheit als Aufgaben des Sozialrechts	4
a) Soziale Sicherheit	4
b) Soziale Gerechtigkeit	5
II. Geschichtliche Entwicklung der sozialen Sicherung in Deutschland	6
III. Gliederung des Sozialrechts	9
1. Klassische Dreiteilung	10
2. Neue Einteilung	11
3. Stellungnahme	11
IV. Ökonomische Grundlagen des Sozialrechts	13
1. Sozialbudget	13
2. Finanzierungsfragen	14
3. Sozialrecht und Sozialpolitik	16
V. Sozialrecht in der nationalen Rechtsordnung	16
1. Rechtsquellen des Sozialrechts	16
a) Verfassungsrechtliche Vorgaben	17
b) Sozialgesetzbuch	19
c) Landessozialrecht und untergesetzliche Regelungen	20
2. Sozialrecht und Verwaltungsrecht	20
3. Sozialrecht und Zivilrecht	21
VI. Internationale Bezüge des Sozialrechts	22
1. Nationales Kollisionsrecht („ISR“)	23
2. Zwischenstaatliches Sozialrecht	24
3. Europäisches Sozialrecht als überstaatliches Recht („ESR“)	25
2. Kapitel. Gemeinsame Vorschriften für das gesamte Sozialrecht	31
I. Allgemeiner Teil des Sozialgesetzbuchs – SGB I	31
1. Überblick: Sozialleistungen und Leistungsträger	31
2. Rechte und Pflichten aus dem Sozialrechtsverhältnis	31
a) Pflichten der Sozialleistungsträger, sozialrechtlicher Herstellungsanspruch	32
b) Obliegenheiten der Sozialleistungsberechtigten	37
3. Weitere Bestimmungen für alle Sozialleistungsbereiche	38
a) Allgemeine materiell-rechtliche Grundsätze	38
b) Grundsätze des Leistungsrechts	38
II. Sozialverwaltungsverfahren und Sozialdatenschutz – SGB X	40
1. Sozialverwaltungsverfahren	40
a) Grundlagen	40
b) Zuständigkeit und Handlungsformen	42
c) Bestandskraft und Aufhebung von Verwaltungsakten	43
aa) Überblick	43

bb) Erstattung zu Unrecht erbrachter Leistungen	44
cc) Berichtigung offensichtlicher Unrichtigkeiten	45
dd) Rücknahme und Widerruf	46
ee) Aufhebung von Verwaltungsakten mit Dauerwirkung	51
2. Sozialdatenschutz	52
3. Zusammenarbeit der Leistungsträger und ihre Beziehungen zu Dritten	54
a) Zusammenarbeit der Leistungsträger untereinander und mit Dritten	54
b) Erstattungsansprüche der Leistungsträger untereinander	54
c) Erstattungs- und Ersatzansprüche der Leistungsträger gegenüber Dritten	55
3. Kapitel. Sozialversicherung und Arbeitsförderung	61
I. Gemeinsame Grundlagen und Vorschriften – SGB IV	61
1. Sachlicher Geltungsbereich des SGB IV	61
2. Begriff und Charakteristika der Sozialversicherung	61
3. Mitgliedschaft und Sozialversicherungsverhältnis	63
4. Sozialversicherungsrechtliches Beschäftigungsverhältnis	65
a) Beschäftigung und selbstständige Tätigkeit	65
b) Scheinselbstständigkeit und arbeitnehmerähnliche Selbstständige	66
c) Geringfügige Beschäftigung („Mini-Jobs“)	68
d) Beschäftigung im Übergangsbereich („Midi-Jobs“)	75
5. Versicherungsnummernachweis, Meldepflichten der Arbeitgeber	75
6. Finanzierung der Sozialversicherung, Gesamtsozialversicherungsbeitrag	78
a) Überblick	78
b) Gesamtsozialversicherungsbeitrag	78
c) Beitragssätze, Beitragsbemessungs- und Jahresarbeitsentgeltgrenze	79
d) Beitragsbemessungsgrundlage	81
e) Besonderheiten der gesetzlichen Unfallversicherung	83
f) Auskunftspflicht der Unternehmen, Beitragsüberwachung und Prüfungen	89
7. Träger und Organisation der Sozialversicherung	89
8. Fallbearbeitung im Sozialversicherungsrecht	90
II. Gesetzliche Krankenversicherung – SGB V	92
1. Einführung	92
2. Versicherter Personenkreis	93
a) Pflichtversicherte	93
b) Versicherungsfreiheit	94
c) Freiwillige Versicherung	95
d) Familienversicherung	95
3. Versicherungsfälle	96
a) Überblick	96
b) Krankheit	96
c) Schwangerschaft und Mutterschaft	98
4. Leistungen und besondere Leistungsvoraussetzungen	99
a) Überblick	99
b) Leistungen zur Gesundheitsförderung sowie zur Verhütung und Früherkennung von Krankheiten; nationales Gesundheitsportal	100
c) Leistungen bei Krankheit	101
aa) Krankenbehandlung	101
bb) Krankengeld	104
cc) Kieferorthopädische Versorgung und Versorgung mit Zahnersatz	106
d) Sonstige Leistungen	106
e) Leistungen bei Schwangerschaft und Mutterschaft	106
f) Zuzahlungen, Belastungsgrenze und Bonusregelungen	107
g) Antragsfordernis, elektronische Gesundheitskarte	108
5. Leistungserbringungsrecht	110
6. Organisation und Finanzierung	115
a) Träger der gesetzlichen Krankenversicherung	115
b) Zuständigkeit und Wahlrecht der Versicherten	116
c) Finanzierung	118

III. Soziale Pflegeversicherung – SGB XI	120
1. Einführung	120
2. Versicherter Personenkreis	123
3. Versicherungsfall Pflegebedürftigkeit	124
4. Leistungen und besondere Leistungsvoraussetzungen	128
a) Grundsätze des Leistungsrechts	128
b) Leistungen bei Pflegebedürftigkeit	128
aa) Leistungen bei häuslicher Pflege	128
bb) Teilstationäre Pflege und Kurzzeitpflege, vollstationäre Pflege und Pflege in vollstationären Einrichtungen der Hilfe für behinderte Menschen	130
cc) Entlastungsbetrag	130
c) Leistungen an Pflegepersonen sowie zusätzliche Leistungen bei Pflegezeit und kurzzeitiger Arbeitsverhinderung	131
d) Besondere Leistungsvoraussetzungen	132
5. Leistungserbringungsrecht	132
6. Organisation und Finanzierung	133
IV. Gesetzliche Unfallversicherung – SGB VII	135
1. Einführung	135
a) Echte und unechte Unfallversicherung	135
b) Haftungsersetzung durch Versicherungsschutz	135
c) Regress der Unfallversicherungsträger	136
2. Versicherter Personenkreis	138
a) Pflichtversicherte	138
b) Versicherungsfreiheit und freiwillige Versicherung	139
3. Versicherungsfälle	139
a) Arbeitsunfälle und Berufskrankheiten	139
aa) Arbeitsunfall	140
bb) Wegeunfall	141
cc) Arbeitsgeräteunfall	144
dd) Berufskrankheit	145
b) Versicherte Verrichtung und Kausalität	145
aa) Verrichtung als Teil der versicherten Tätigkeit	145
bb) Unfallkausalität: Theorie der wesentlichen Bedingung	149
c) Anzeigepflicht der Unternehmer	153
4. Leistungen	153
a) Unfallverhütung und Erste Hilfe	153
b) Leistungen zur Wiederherstellung der Gesundheit und zur Wiedereingliederung	154
c) Entschädigungsleistungen	154
5. Leistungserbringungsrecht	155
6. Organisation, Zuständigkeit, Finanzierung	156
a) Organisation	156
b) Finanzierung	157
V. Gesetzliche Rentenversicherung – SGB VI	157
1. Einführung	157
2. Versicherter Personenkreis	162
a) Versicherungspflicht	162
b) Versicherungsfreiheit, Befreiung von der Versicherungspflicht	163
c) Freiwillige Versicherung	163
d) Nachversicherung	163
3. Versicherungsfälle	164
4. Leistungen und Leistungsvoraussetzungen	164
a) Allgemeine Leistungsvoraussetzungen	164
aa) Wartezeit	165
bb) Antrag	166
b) Renten	166
aa) Altersrenten	166
bb) Renten wegen Todes	168
cc) Renten wegen verminderter Erwerbsfähigkeit	168

dd) Ausschlüsse, Zusammentreffen von Renten und Einkommen	172
c) Leistungen zur Teilhabe	172
5. Leistungserbringungsrecht	174
6. Organisation und Finanzierung	174
a) Organisation	174
b) Finanzierung	175
VI. Arbeitsförderung, Arbeitslosenversicherung – SGB III	176
1. Überblick	176
2. Versicherter Personenkreis, Leistungsberechtigte	178
3. Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	179
a) Versicherungsfall Arbeitslosigkeit	179
b) Arbeitslosmeldung	181
c) Dauer und Höhe des Anspruchs	182
d) Teilarbeitslosengeld	183
e) Minderung und Ruhen des Anspruchs auf Arbeitslosengeld	183
aa) Zusammentreffen mit sonstigem Einkommen	183
bb) Ruhen des Anspruchs bei Sperrzeiten	184
cc) Ruhen bei Arbeitskämpfen	186
dd) Ruhensfolgen	187
4. Leistungen der aktiven Arbeitsförderung und sonstige Leistungen	187
a) Überblick	187
b) Beratung und Vermittlung	189
c) Aktivierung und berufliche Eingliederung	190
d) Berufswahl und Berufsausbildung	190
e) Berufliche Weiterbildung	191
f) Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	192
g) Verbleib in Beschäftigung	193
aa) Kurzarbeitergeld, Saison-Kurzarbeitergeld	193
bb) Transferleistungen	194
h) Teilhabe behinderter Menschen am Arbeitsleben	195
i) Entgeltersatzleistungen	195
5. Weitere Aufgaben der Bundesagentur	197
6. Organisation und Finanzierung	197
a) Organisation	197
b) Finanzierung	197
4. Kapitel. Steuerfinanzierte Sozialleistungen	203
I. Soziale Entschädigung	203
1. Allgemeines, Hinweise zur Fallbearbeitung	203
2. Wichtige Entschädigungstatbestände	206
3. Entschädigungsleistungen	206
II. Soziale Hilfe und Förderung	207
1. Allgemeines, Hinweise zur Fallbearbeitung	207
2. Sozialhilfe	210
a) Grundprinzipien und Leistungsstruktur	211
b) Leistungsberechtigter Personenkreis	212
c) Leistungen	214
aa) Überblick	214
bb) Hilfe zum Lebensunterhalt	215
cc) Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung	217
dd) Hilfen in weiteren besonderen Lebenslagen	218
d) Träger der Sozialhilfe	219
e) Verhältnis zur freien Wohlfahrtspflege	220
3. Grundsicherung für Arbeitsuchende	220
a) Überblick	220
b) Leistungsberechtigter Personenkreis	221
c) Leistungen	226
d) Träger	230

4. Kinder- und Jugendhilfe	233
5. Ausbildungsförderung	237
6. Zuschuss für eine angemessene Wohnung	238
7. Minderung des Familienaufwands	240
a) Überblick	240
b) Kindergeld und Kinderzuschlag	241
c) Elterngeld und Betreuungsgeld	242
8. Rehabilitation und Teilhabe von Menschen mit Behinderung	244
5. Kapitel. Rechtsschutz im Sozialrecht	255
I. Rechtsschutz vor den Verwaltungsgerichten	255
II. Rechtsschutz vor den Sozialgerichten	255
1. Aufbau der Sozialgerichtsbarkeit	255
2. Besonderheiten des sozialgerichtlichen Verfahrens	255
3. Rechtsweg und Zuständigkeit	257
4. Klagearten und einstweiliger Rechtsschutz, Mediation	257
Sachregister	261



beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG